

---

# Inhalt

Vorwort .....	7
1 Einleitung .....	9
2 Sozialwissenschaftliche Diskurse zu Männlichkeiten und Männern in sozialen Berufen .....	12
2.1 Soziale Arbeit als Frauenberuf .....	12
2.2 Geschlecht als symbolische Ordnungskategorie .....	14
2.2.1 Männlichkeit als soziale Rolle .....	15
2.2.2 Männlichkeit als soziales Konstrukt .....	17
2.2.2.1 Hegemoniale Männlichkeit bei R. Connell .....	18
2.2.2.2 Hegemoniale Männlichkeit als Habitus und generatives Prinzip bei M. Meuser .....	21
2.3 Sozialwissenschaftliche Diskurse zur Geschlechtersegregation auf dem Arbeitsmarkt und Männern in untypischen Berufen .....	23
2.3.1 Geschlechtsspezifische Segregation des Arbeitsmarktes in historischer Perspektive .....	24
2.3.2 Doing Gender in einem Frauenberuf .....	28
2.3.3 Bisherige empirische Befunde zu Männern in einem Frauenstudium beziehungsweise Frauenberuf .....	30
3 Empirische Untersuchung zu Männern in der Sozialen Arbeit .....	45
3.1 Methodische und methodologische Vorbemerkungen .....	45
3.2 Die Kontaktaufnahme mit den befragten Männern .....	47
3.3 Die Erhebungssituation .....	48
3.4 Untersuchungsdesign und Stichprobe .....	49
3.5 Die Auswertungsmethode .....	50
3.6 Ergebnisse zu den studierenden Männern .....	52
3.6.1 Die Männer aus dem ersten Semester: Maskuline Selbstbehauptung zwischen Macho und Alternativ-Softie .....	52
3.6.2 Die Männer aus dem siebten Semester: Maskulines Selbstverständnis als „besonderer“ Mann .....	74
3.6.3 Männer am Anfang und am Ende des Studiums Sozialer Arbeit: von der Schwierigkeit ein Mann zu sein und auch zu bleiben .....	94
3.7 Ergebnisse zu den berufstätigen Männern .....	100

## Inhalt

---

3.7.1	Langjährig berufserfahrene Sozialarbeiter in der Jugendarbeit .....	100
3.7.2	Seit Kurzem berufstätige Sozialarbeiter in der Jugendarbeit: die Männer bewegen sich, aber die Frauen nicht .....	120
3.7.3	Sozialarbeiter am Anfang und am Ende ihres Berufswegs: Die neue Generation ringt um eine modernisierte Männlichkeit .....	141
4	Sozialpädagoge sein und Mann bleiben als inhärentes Spannungsverhältnis: Eine Schlussbetrachtung .....	147
	Literaturverzeichnis .....	154
	Autorin .....	159